

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Durlacher Wochenblatt. 1829-1920 1912

111 (11.5.1912)

Durlacher Wochenblatt

(Tageblatt)

Abonnementspreis: Vierteljährlich 1 M. 10 S.
Im Reichsgebiet 1 M. 35 S. ohne Bestellgeld.
Einzugsgebühren: Die viergespaltene Zeile
oder deren Raum 9 S., Reklamezeile 20 S.

mit amtlichem Verkündigungsblatt für den
Kreisbezirk Durlach.

Redaktion, Druck und Verlag von Adolf Düps,
Mittelstraße 6, Durlach. — Fernsprecher Nr. 204.
Anzeigenannahme bis vormittags 10 Uhr,
größere Anzeigen tags zuvor erbeten.

Nr. 111.

Samstag den 11. Mai 1912.

83. Jahrgang.

Tagesneuigkeiten.

Baden.

☒ Karlsruhe, 10. Mai. Am Sonntag feiert hier die evang. Stadtmission ihr 30. Jahrestag.

☉ Karlsruhe, 10. Mai. Auf dem Wegübergang im Bahnhof Hagsfeld wurde nach amtlicher Meldung gestern abend von dem Eilzug 146 bei nicht geschlossener Wegschrante ein Fuhrwerk der Brauerei Höpfer in Karlsruhe überfahren. Dabei wurden die 2 Pferde sofort getötet und das Fuhrwerk durch Bruch der Deichsel etwas beschädigt. Der Fuhrmann, ebenso die Zugjungen blieben unverletzt. Nach einer weiteren Meldung ist der Schrankenwärter verhaftet.

☉ Durlach, 10. Mai. In einem Steinbruch bei Langensteinbach stürzte der Steinbrucharbeiter Gutmann ca. 6 Meter tief herab und zog sich einen Schädelbruch sowie zwei Armbrüche zu. An dem Aufkommen des Verunglückten wird gezweifelt.

☉ Pforzheim, 10. Mai. In Unterreichenbach wurde die Leiche des seit Ende Dezember vermissten Privatiers Saupele aufgefunden. Es liegt ein Unglücksfall vor.

☉ Heidelberg, 10. Mai. Gestern abend traf zu längerem Aufenthalt die Königin-Mutter Emma der Niederlande hier ein. Als Vertreter des Gr. Hauses hatten sich auf dem Bahnhof eingefunden: Oberhofmarschall Frhr. v. Freyhof und im Auftrage der Großherzogin Luise Oberhofmeister Graf Andlaw-Homburg. Der hier studierende Prinz von Waldeck-Pyrmont, der jüngste Bruder der Königin, hatte sich ebenfalls zur Begrüßung eingefunden.

☉ Heidelberg, 10. Mai. (Schloßbeleuchtungen.) Die Heidelberger Schloßruine, die „Deutsche Alhambra“ lockt jährlich hunderttausende Fremder an. Wer es mit einem Reiseplan vereinbaren kann, verleiht

den Besuch der altberühmten Universitätsstadt auf einen Tag, an dem eine Schloßbeleuchtung mit Feuerwerk auf dem Neckar stattfindet. Für diesen Sommer sind 10 Beleuchtungen des Heidelberger Schlosses angekündigt und zwar für folgende Tage: 16. und 28. Mai, 9., 18. und 30. Juni, 7., 17. und 28. Juli, 6. August und 7. Oktober. — Außer den Schloßbeleuchtungen finden in diesem Jahre in Heidelberg 3 Ausstellungen statt, die geeignet sind, in diesem Reisesommer eine besondere Beachtung zu finden: Zunächst vom 1. Juli bis 1. September eine Dauerausstellung Frankfurter Porzellane, ferner vom 14. bis 28. Juli eine allgemeine Deutsche Photographische Ausstellung und vom 14. bis 21. September eine Gartenbauausstellung.

☉ Ettlingen, 10. Mai. Gestern nachmittag geriet bei der Vornahme einer Reparatur an Stromabnehmer eines Motorwagens der Albtalbahn auf dem Bahnhof Herrenalb der Beamte Gottl. Pfeiffer mit der stromführenden Leitung in Berührung. Er erlitt lebensgefährliche Verletzungen, denen er nach seiner Verbringung ins Karlsruher Krankenhaus erlegen ist. Der mit Pfeiffer gleichfalls auf dem Dach des Wagens befindliche Motorwagenführer erlitt ebenfalls Verletzungen, die jedoch leichter Natur sind. Der tödlich Verunglückte war unmittelbar vorher von einem Bahnbeamten darauf aufmerksam gemacht worden, daß der betr. Draht Starkstrom führe. Die Warnung blieb jedoch unbeachtet.

☉ Schopfheim, 10. Mai. Einen schrecklichen Tod fand vorgestern Abend der in der Kronenbrauerei beschäftigte 16jährige Lehrling A. Böhrer. Er wurde von der Transmission erfaßt und von seinen Kleidern erstickt, ohne daß jemand den Vorfall beobachtete. Man fand den jungen Mann später an der Transmissionswelle hängend. Wiederbelebungsversuche waren erfolglos.

Deutsches Reich.

Berlin, 10. Mai. Der Reichstag hat gegen die Stimmen der Sozialdemokraten und Polen die Gesetzesentwürfe betr. die Erhöhung der Friedenspräsenzstärke (Wehrvorlagen) nach den Kommissionsbeschlüssen angenommen.

Berlin, 10. Mai. Im Abgeordnetenhaus ist der Einspruch des Abg. Vorchardt (Soz.) wegen seiner Ausschließung von der Sitzung eingegangen. Die Abstimmung hierüber dürfte am Montag erfolgen. Außerdem hat der Justizminister heute um Zustimmung zur strafrechtlichen Verfolgung gegen einen Redakteur des Vorwärts wegen eines Artikels „Affenkombdie“, der eine Beleidigung des Abgeordnetenhauses enthält, ersucht.

* Berlin, 11. Mai. Die Sammlung für die Kriegslustspende hat, nachdem seit der ersten Veröffentlichung des Aufrufes erst drei Wochen vergangen sind, bereits über 2 Millionen Mark ergeben.

* Schmalkalden, 11. Mai. Im benachbarten Grumbach verübten Zigeuner bei einem Gastwirt und dem Bürgermeister Einbrüche. Um dieselbe Zeit hatten 3 Jäger, die sich auf dem Anstande befanden, am Petersgrund einen Zusammenstoß mit Zigeunern. Aus einem größeren Zigeunerlager wurden mehrere Schüsse auf die Jäger abgegeben, die das Feuer erwiderten. So wurden etwa 100 Schüsse gewechselt, bis sich die Jäger zurückzogen.

* München, 11. Mai. Nach 5tägiger Verhandlung wurde ein Hausbesitzer, der seinen Opfern bis zu 350 % Wucherzinsen abnahm, zu der höchsten zulässigen Strafe von 5 Jahren Gefängnis und 15 000 M Geldstrafe verurteilt.

* Straßburg i. E., 11. Mai. Prinz Heinrich von Preußen, der Protektor des deutschen Zuverlässigkeitsfluges am Oberrhein, trifft heute vormittag in Begleitung seines

Feuilleton.

14)

Lore.

Roman von S. Stephan.

(Fortsetzung.)

6. Kapitel.

Hete Raschel stand mit offenem Haar vor dem großen Toilettenspiegel, toupierete die einzelnen Strähnen stark und versuchte, eine Puffenfrisur herauszubekommen. Aber es wollte nicht nach Wunsch gelingen, und schließlich ließ sie ermüdet die Arme sinken und drehte sich zu Käte um, die auf dem Ruhesofa lag und in einem gelbdeckigen Buch las.

„Ach, es ist gräßlich! Ich krieg's nicht heraus! Und dabei kann man zu dem Bandeau gar nichts anderes tragen als Puffen!“

Käte sah flüchtig von ihrem Buch auf.

„Ja, dann mußt Du eben das Bandeau lassen. Es paßt doch überhaupt nur für ganz jugendliche Gesichter.“

Entrüstet warf Hete den Kopf zurück.

„Na, was die zwei Jahre schon ausmachen, die ich älter bin! Fortwährend mußt Du mir damit kommen! Und der Kandidat hat erst neulich noch gesagt, er hielte immer mich für die Jüngere!“

„Na ja, der! Der Liebegott! Das ist auch'n guter Mensch, der sagt jedem das, was er hören möchte. Ich an Deiner Stelle würde lieber in den Spiegel sehen — der schmeichelt nicht.“

Hete zuckte mit gespielmtem Gleichmut die Achseln.

„Deine Liebenswürdigkeiten machen gar keinen Eindruck auf mich. Und ich hoffe sogar, trotz meines Alters und meiner abnormen Häßlichkeit noch einen recht netten Mann zu bekommen!“

„Gönne ich Dir von Herzen. Jedes eifrige Bemühen verdient belohnt zu werden!“ sagte Käte boshaft. „Aber Du kennst doch das hübsche Lied: „So geht's, wenn ein Mädchen zwei Knaben lieb hat — 's tut wunder-selten gut!““

Hete fuhr Hete herum, hochrot im Gesicht.

„Was — was meinst Du damit?“

Käte legte bedächtig ein Zeichen in ihr Buch und klappte es zu.

„Daß ich ganz genau weiß, weshalb Du Dein Bandeau durchaus in Wegestedt kaufen mußt und nicht hier bei Laffer, wo Du es genau so gut bekommst. Wenn Du Geheimnisse haben willst, liebes Herz, dann mußt Du nicht solche Leszeichen benutzen.“

Sie schlug das Buch wieder auf und ließ

Hete ein Couvert sehen, auf dem in flotter Herrenhandschrift stand: „H. K. postlagernd Wegestedt.“

Hete starrte einen Augenblick das Couvert an und biß sich auf die Lippe. Dann griff sie danach und zerknüllte es wütend.

„Spionierliebe!“

Und als Käte den Mund zu einer heftigen Erwiderung öffnete, schoß sie zur Türe hinaus und schlug sie krachend hinter sich zu.

Es ärgerte sie unbeschreiblich, daß Käte von ihrem Briefwechsel mit Potthoff Kenntnis hatte. Denn sie war immer mit dem Mund vornweg, und man war nie sicher, daß sie nicht einmal irgendwo an möglichst ungeeigneter Stelle ihre Wissenschaft ausplauderte. Und wenn die Geschichte wenigstens noch einen realen Hintergrund gehabt hätte! Aber dazu war die Aussicht leider ziemlich gering — Potthoffs Briefe zeichneten sich in letzter Zeit durch eine bedenkliche Kürze aus, und von dem Besuch in Knappenberg, den er bestimmt für den Winter in Aussicht gestellt hatte, erwähnte er überhaupt kein Wort mehr.

Ob sie heut wohl eine angenehme Nachricht vorfand oder ob der lange, beschwerliche Weg umsonst gemacht war?

Nach Wegestedt konnte man auch mit der Eisenbahn gelangen, aber der Bahnhof lag,

Adjutanten, des Korvettenkapitäns v. Uedom, hier ein und nimmt beim Statthalter Wohnung.

Dänemark.

* Kopenhagen, 11. Mai. Der mit einer Ladung Dünger auf der Reise von Christiania nach Stettin durch eine Explosion zerstörte norwegische Dampfer „Snorre“ brach, bevor er versank, in zwei Teile. Mehrere Leute der Besatzung wurden in die Höhe geschleudert und fielen ins Wasser zurück. Ueber die Ursache der Explosion erzählten dem „Lokalanz.“ zufolge die Ueberlebenden folgendes: Der Steuermann hatte einige Ratten bis unter das Deck verfolgt. Dabei entzündete er ein Streichholz, was die durch die Düngermittel entwickelten Gase zur Explosion brachten. Es erfolgte eine furchtbare Detonation. Das Schiff flog buchstäblich in die Luft. Nach wenigen Minuten waren von ihm nur noch einige Planken zu sehen, die auf dem Wasser schwammen.

England.

London, 10. Mai. Nachrichten, die gestern abend in New-York einliefen, besagen, daß der durch die Ueberschwemmungen des Mississippi angerichtete Schaden 200 Millionen Mt. übersteigt. Man befürchtet, daß die Zahl der Opfer infolge Mangels an Rettungsbooten sehr groß ist. Wie es heißt, sind Hunderte ertrunken und Tausende von Flüchtlingen in großer Not. Innerhalb der letzten 24 Stunden haben die Fluten an 5 verschiedenen Stellen den Damm durchbrochen und verheeren ganz Louisiana. Die Regierung des Staates hat 120 000 Flüchtlinge untergebracht.

Italien.

* Genua, 10. Mai. Die Fahrt der „Hohenzollern“ und der „Kolberg“ von Korsu nach Genua verlief schön. Messina wurde gestern früh, Neapel gestern abend passiert.

* Genua, 10. Mai. Der Kaiser hat heute nachmittag 5.25 Uhr die Reise nach Karlsruhe angetreten. Die deutsche Kolonie und das Publikum bereiteten dem Kaiser bei der Abfahrt herzlichste Kundgebungen.

Rußland.

Warschau, 10. Mai. Gestern langte hier eine große Kiste an, die an den Stationsvorstand von Warschau adressiert war. Als man sie öffnete, entdeckte man, daß ihr Inhalt aus 3 zerstückelten Leichen bestand, ein Mann, eine Frau und ein Mädchen von ungefähr 5 Jahren.

Badischer Landtag.

Karlsruhe, 10. Mai. Die 2. Kammer erledigte heute eine Reihe von Petitionen, die in den Bereich der Eisenbahnverwaltung fallen, in der Hauptsache mit der Bitte der beteiligten Gemeinden und Interessenten betr. das Eisenbahnprojekt Waldshut-Tiengen, Hohen-

wie in Knappenberg, sehr weit außerhalb der Stadt und bei guter Jahreszeit waren die anderthalb Stunden auf der Straße ein sehr angenehmer Spaziergang. Heute aber, wo ein herblicher Wind durch die Bäume segte und der Himmel grauschwarz herunterdrohte, schien der Weg sich endlos in die Länge zu ziehen, und Hete war froh, als sie endlich den Wegestädter Kirchthurm hinter dem Sireisen Tannenwald auftauchen sah.

Sie stärkte sich erst bei Hellwig am Markt mit einer Tasse Schokolade, kaufte das Bandeau und ging dann zur Post.

Auf ihre Frage sah der Schalterbeamte flüchtig zu seinem Regal hinüber und sagte dann: „Nichts da!“

Nichts da! Das war doch gar nicht möglich! Hete beugte sich noch einmal zu dem kleinen Fenster hinunter.

„Ach, bitte, wollen Sie nicht genau nachsehen? Es muß ein Brief für H. K. lagern!“

Ungeduldig blickte der mürrische Graubart von seiner Arbeit auf.

„Wenn ich Ihnen doch sage, Fräulein, daß nichts da ist! Hier in Wegstedt wird nicht so viel postlagernd geschrieben!“

Das Fenster klappte herunter und Hete verließ, rot vor Aerger und Scham, den Schalteraum.

tengen, Festsetten. Die Kommission war der Ansicht, daß man die Regierung bei der gegenwärtigen Finanzlage nicht drängen sollte, zumal in der nächsten Zeit noch dringlichere Bahnwünsche zu erfüllen seien. Die Kommission stellte daher den Antrag, die Petition der Regierung zur Kenntnissnahme zu überweisen. Abg. Wittemann (Ztr.) brachte einen von Mitgliedern aller Parteien unterzeichneten Gegenantrag auf empfehlende Ueberweisung ein, der von den Abgg. Hilpert (ntl.), Blümmel (Ztr.), Müller-Schoppsheim (Soz.) und Benedey (fortsch. Volksp.) lebhaft unterstützt wurde. Ministerialdirektor Schulz erklärte, eine eingehende Prüfung der Frage habe ergeben, daß an eine Ausführung des Projekts vorerst nicht zu denken sei. Wünsche man eine Schmalspurbahn, so wäre dies Sache einer Privatgesellschaft. Eventl. könnte dann ein Staatszuschuß in Frage kommen. Schließlich stimmte das Haus in seiner Mehrheit dem Antrage auf empfehlende Ueberweisung zu. Die übrigen Petitionen betrafen die Errichtung von Haltestellen, Güterstationen u. Wie die Beamtenkommission, so hat auch die Kommission für Eisenbahnen und Straßen Endtermin für den Einlauf von Petitionen bestimmt und zwar dafür die erste Sitzung am Mittwoch nach Pfingsten festgesetzt. Das Haus folgt nunmehr nach endgültiger Bestimmung der Einladung zum Besuche Freiburg am Mittwoch den 15. Mai, Dienstag den 21. Mai findet die Rundfahrt in Karlsruhe statt. Im Laufe des Juni will man Pforzheim besuchen. — Zum Schluß sei erwähnt, daß der 2. Kammer heute eine Petition wegen Erbanung einer Lokalbahn von Singen durch die Höri nach dem Rhein zugegangen ist. Ferner petitionieren die bad. Feuerbestattungsvereine um gesetzliche Regelung des Feuerbestattungswesens unter Beilegung gewisser Beschränkungen. — Am Montag wird sich das Plenum mit dem Gesetzentwurf betr. die Abänderung des Landwirtschaftskammergesetzes beschäftigen.

Die Karlsruher Flugveranstaltungen anlässlich des deutschen Zuverlässigkeitsfluges am Oberrhein.

Karlsruhe, 11. Mai. Heute Samstag, 11. Mai, nimmt der 2. deutsche Zuverlässigkeitsflug am Oberrhein mit örtlichen Schausflügen in Straßburg seinen Anfang und am darauffolgenden Sonntag vormittag starten die 14 Teilnehmer am Zuverlässigkeitsflug, um von Straßburg über Weß, Saarbrücken, Mainz, Frankfurt a. M., Karlsruhe, Freiburg nach Konstanz zu fliegen. Von besonderer Bedeutung ist, daß in diesem Jahre die Teilnehmer am Zuverlässigkeitsflug an den gleichzeitig stattfindenden lokalen Wettbewerben an den einzelnen Etappenorten nicht teilnehmen dürfen. Die lokalen Schausflüge finden also ganz unabhängig von dem Zuverlässigkeitsflug statt.

Der Karlsruher Luftfahrtverein, der als Mitglied der Südwestgruppe des Deutschen Luftfahrerverbandes auch dieses Jahr wieder die Vorbereitungen für die Karlsruher Flugtage getroffen hat, ist schon

Daß Botthoff ihr das antun konnte! Er wußte genau, daß sie nur seiner Briefe wegen den Gang nach Wegstedt machte, und heut waren schon vier Tage über die ausgemachte Frist verstrichen!

Wollte er Schluß machen? Sie konnte sich sein Verhalten kaum anders auslegen, und gefürchtet hatte sie's ja schon lange.

Da war es schon besser, wenn sie sich nach der Richtung hin gar nicht weiter bemühte und ihr Augenmerk ausschließlich auf einen anderen Punkt richtete — Klaus von Uerten für sich zu gewinnen, den Vielumschwärzten, den Schönen, den Spröden, der trotz liebevollster Nachhilfe der Amtsrätin noch nie über die Schranken konventioneller Höflichkeit hinausgegangen war.

Dabei zeigte sich Hete ihm gegenüber stets von der vorteilhaftesten Seite — sanft, von gleichmäßiger Heiterkeit und zu allerhand philosophischen Betrachtungen geneigt, und sie merkte auch ganz gut, daß sie ihm nicht mißfiel. Wo lag also das Hindernis? Ob Käte wirklich recht hatte? Ob diese Lore Ebeling dahintersteckte?

Die auf irgend eine Weise unschädlich zu machen, sollte doch eigentlich für einen findigen Kopf nicht allzu schwer halten.

Eifrig mit solchen Gedanken und Plänen

seit Monaten eifrig bei der Arbeit, die Karlsruher Flugveranstaltungen zu einem zugkräftigen Ereignis der Stadt Karlsruhe auszugestalten. Dieselben erstrecken sich über 2 Tage und finden am Samstag, 18. Mai, und Sonntag, 19. Mai, auf dem Karlsruher Exerzierplatz statt. Am Samstag nachmittag 3 Uhr werden die örtlichen Schausflüge beginnen, an denen sich mehrere bekannte Flieger beteiligen. Es wurden dafür gewonnen der bekannte Grabesflieger Schwandt auf Grabe-Eindecker, Schirmermeister von den Deutschen Flugzeugwerken auf einem Zweibecker und Schieder auf der glänzend bewährten Kumpfer-Taube.

Es wird am Samstag um Geldpreise in Höhe von ca. 3000 Mt. geflogen. Es kommt ein Frühpreis, ein Passagierpreis und ein Dauerpreis zu dem Auszug. Sieger im Frühpreis ist derjenige Flieger, welcher nach offizieller Eröffnung der Schausflüge zuerst aufsteigt und mindestens 5 Minuten in der Luft bleibt. Den Passagierflugpreis erhält derjenige Teilnehmer zugeprochen, der die größte Anzahl von Passagierflügen ausgeführt, während für den Sieg im Dauerpreis die Gesamtflugzeit während der Schausflüge maßgebend ist. Der Verkehrsverein und die Stadtverwaltung haben wiederum für ein reichhaltiges Vergnügungsprogramm gesorgt und so wird außer der Vorstellung im Hoftheater abends von 8—11 Uhr ein Konzert der Feuerwehrkapelle im Stadtpark abgehalten werden.

In der Frühe des Sonntags werden zunächst die Teilnehmer am Zuverlässigkeitsflug von Frankfurt aus hier eintreffen und auf dem Exerzierplatz landen. Nachmittags von 3 Uhr ab sollen die Teilnehmer an den lokalen Wettbewerben die Konkurrenz des Vortages zu Ende führen. Auf diese Weise wird auch denjenigen, die sich nur am Sonntag freimachen können, Gelegenheit gegeben, sich von den Fortschritten der Flugzeuge in den letzten Jahren zu überzeugen. Den Abend beschließt ein großes Gartenfest mit Brillant-Feuerwerk im Stadtpark. An beiden Tagen konzertiert auf dem Flugplatz von 3 Uhr ab eine Militärkapelle. Am Montag, 20. Mai, in der Frühe werden die Zuverlässigkeitsflieger ihre vorletzte Etappe nach Freiburg antreten.

Der Protokoll der Zuverlässigkeitsfluges, Prinz Heinrich von Preußen, der während der ganzen Veranstaltung an den einzelnen Etappenorten anwesend ist, wird auch den Karlsruher Schausflügen beiwohnen und während seines Aufenthalts bei dem verehlichen Gesandten v. Eidenbecker Wohnung nehmen. Die zahlreich eintreffenden Begleitautomobile der Offiziersflieger werden dem Stadtbild wieder ein buntes Gepräge geben, wie überhaupt die diesjährigen Fliegertage infolge ihrer günstigen Lage sicher dazu geeignet sind, zahlreiche Fremde aus der näheren und weiteren Umgebung in die badische Residenz zu locken.

Bereins-Nachrichten.

— Durlach, 11. Mai. Auf besonderen Wunsch findet der diesjährige Mai-Ausmarsch der hiesigen freiwilligen Feuerwehr wieder einmal am Pfingstmontag früh 6 Uhr statt und zwar mit Marschrichtung Rittnerwald, Thomashof, Hohenwetterbach, Aue, Amalienbad Durlach. Die Ankunft im Amalienbad ist auf vormittags 11 Uhr festgesetzt, woselbst dann Frühschoppen-Konzert bis 1 Uhr stattfindet. Auf Thomashof und in Hohenwetterbach ist je 1 Stunde Rast vorzusehen.

(Durlach, 11. Mai. Der Radfahrer-Club Germania 1892 Durlach hat in

beschäftigt, hatte Hete gar nicht darauf geachtet, daß sich die Wolkenzacken am Himmel immer drohender zusammenballten.

Aber kaum befand sie sich hinter den letzten Häusern von Wegstedt auf freiem Feld, als ein kräftiger Guß herunterprasselte, vor dem sie schleunigst unter eine breitläufige Kastanie flüchten mußte.

Einen Schirm hatte sie nicht, der Baum würde auch nur für kurze Zeit Schutz gewähren — was sollte sie tun?

Durch die Stadt zurück nach dem Bahnhof? Das war fast ebensoweit wie nach Knappenberg, und außerdem ging der nächste Zug erst gegen neun Uhr abends.

Ziemlich ratlos stand sie im strömenden Regen, dicht an den Stamm des Baumes gedrückt, als von Wegstedt her ein Halbverdeckwagen, mit einem runden Braunen bespannt, angerattert kam.

Neugierig besah sich der Kutscher die hellgekleidete Dame, dann hielt er an und lästete einladend das Spritzleder.

„Im Fall Sie nach Knappenberg wollen, Fräulein, dann kann ich Ihnen mitnehmen!“

(Fortsetzung folgt.)

einer kürzlich stattgefundenen Clubführung beschlossen, am 8. und 9. Juni d. J. sein zwanzigjähriges Stiftungsfest in einfacher und würdiger Weise zu begehen. Die Vorbereitungen sind in vollem Gange und verspricht diese Veranstaltung in jeder Hinsicht eine wirklich schöne Feier zu werden, wie man dies im R.-C. Germania nur gewöhnt ist. Dem Hauptfesttage soll am Vorabend ein Kommerz vorausgehen, am Tage selbst vormittags eine kleine Vereinsfahrt, nachmittags Festspektakel und Altersklasse, nachmittags Festspektakel, u. a. Ehrung von Mitgliedern, Vorträge u. d. daran anschließend Festball. Ferner wurde auf Anregung des Vorstandes beschlossen, eine Jugendabteilung am Tage des Festes zu gründen. Den Kindern, die sich dem gesunden Sport widmen wollen, ist somit Gelegenheit geboten, dieser Abteilung beizutreten und sind baldige

Anmeldungen sehr erwünscht. Für die Jugendabteilung ist vorgeesehen Reigenfahrten, sowie gemeinschaftliche Ausfahrten in Gottes freier Natur, zur Stärkung des Körpers, unter besonderer Aufsicht. Diese segensreiche Einrichtung, sowie Aufopferung des Clubs ist nur zu begrüßen und wünschen den besten Erfolg. Ad Heil!

Neueste Nachrichten.

* Karlsruhe, 11. Mai. [Tel.] Der Kaiser ist mit dem Prinzenpaar August Wilhelm und Prinzessin Viktoria Luise um halb 11 Uhr hier eingetroffen und am Bahnhof vom Großherzogpaar und dem Prinzen Max von Baden und Gemahlin empfangen worden; auch war der Reichskanzler erschienen, der eine Stunde vorher mit dem Staatssekretär von Riederlen-Wächter und dem Botschafter Frhr. Marschall von Bieberstein aus Berlin hier ein-

getroffen war. Die Herrschaften fuhren nach herzlicher Begrüßung zum Residenzschloß. Um 1 Uhr findet Frühstückstafel im Palais statt.

Reinigen Sie Ihr Blut

mit Schwarzwälder Wachholder-Extrakt. Ein reines, unschädliches Naturheilmittel von Beltruf. Flasche 80 S.

Adlerdrogerie Aug. Peter, Hauptstr. 16.

Markt-Bericht.

(-) Durlach, 11. Mai. Der heutige Schweinemarkt war befahren mit 104 Läufer Schweinen und 325 Ferkelschweinen. Verkauft wurden 104 Läufer Schweine und 325 Ferkelschweine. Bezahlt wurde für das Paar Läufer Schweine 50—80 Mk., für das Paar Ferkelschweine 25—40 Mk. Geschäftsgang gut. Der Markt beginnt nunmehr morgens 7 Uhr.

Durlach. Zwangs-Versteigerung.

Dienstag den 14. d. Mts., nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal — Rathaus — zu Durlach gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern:

- 1 Schreibtisch, 3 Fässer von 100 bis 240 Liter Gehalt, 1 Handfaren, etwa 100 kg Bodensack und Bodencreme.

Durlach, 10. Mai 1912.

Laier,

Gerichtsvollzieher.

Für den Verkauf von Kaffee an Private suche einige Damen u. Herren gegen

festes Gehalt u. Provision.

Borzüglich geeignet als Haupt- od. auch Nebenverdienst. Personen m. guten Bekanntschaften wollen sich melden an den Generalvertret. Wetzel, Danzig-Schmidt.

50 Mk. Wochenlohn

oder 50—60% Provision

erhält jeder, der den Verkauf meiner weltberühmten Schilder und Waren übernimmt, darunter letzte Neuheiten und konkurrenzlose Massenartikel. Ich erbringe die Beweise durch Originalbestellungen, daß viele meiner Vertreter, wo die Waren bis jetzt eingeführt waren, mehr als 30 Mark pro Tag verdienen. Hauptaison ist am beginnen. Auskunft gratis. Vertretung wird als Haupt- sowie auch als Nebenbeschäftigung übertragen. Anfrage per Postkarte genügt.

Schilderfabrik

Post Erbsee im Westerwald.

Unterricht

in Klavier und Theorie. Frau Dr. Schausing, ausgebildet am Sternschen Konservatorium in Berlin, Durlach, Stllingerstraße 21. Zu sprechen zwischen 2 und 4 Uhr Montag und Freitag.

Wegen Aufgabe des Fuhrwerks habe ich einen gut erhaltenen Federn-Britschwagen, 25 Zentner Tragkraft, sowie eine Futter-schneidmaschine billig zu verkaufen.

Heinrich Klaus, Metzger, Amalienstraße 10, Karlsruhe.

Breitfleer, 1 1/2 Viertel in zu verkaufen

Pfingstraße 39.

12 Ar ewiger Alee zu verkaufen

Gröningerstraße 28.



MAGGI'S SUPPEN

mit dem Kreuzstern

die besten und wohlschmeckendsten!



Sie geben, nur mit Wasser kurze Zeit gekocht, ebenso kräftige Suppen, wie mit Fleischbrühe hergestellte. Mehr als 35 Sorten, wie: Reis, Sternchen, Mumford, Königin, Kartoffel usw. Ein Würfel für 2—3 Teller 10 Pfg.

Man verlange ausdrücklich **MAGGI'S** Suppen.

Durlach.

Liegenschafts-Versteigerung.

Im Auftrag der Erben des † Bürodieners a. D. Leonhard Wackershauser hier versteigert der Unterzeichnete

Montag den 13. Mai, nachmittags 5 Uhr,

auf dem Rathaus dahier, Zimmer Nr. 16, folgende Grundstücke an den Meistbietenden:

Lgb. Nr. 5428. 7,70 Ar Weinberg im oberen Dechantsberg, cf. Nr. 5427 (Verch Jakob, Fabrikchlossers Eheleute), af. Nr. 5429 (Stte Friedrich Wilhelm, Fabrikarbeiter).

Lgb. Nr. 7350 a. 32,46 Ar im Lerchenberg, rechts am Lerchenweg, cf. Nr. 7349 (Baag Ludwig, Oberrevisors Eheleute), af. Nr. 7353 (Kirchenbauer Friedrich, Architekt in Karlsruhe).

Hierzu lade Liebhaber freundlichst ein.

Durlach den 7. Mai 1912.

Friedrich Kratt, Waisenrat.

Schwimm-, Luft- u. Sonnenbad

ist eröffnet.



KARL RESCH

Spezial-

Schirme

Drehstler-

Rappenstrasse 2

Durlach



Haus

Stöcke

Waren

Rappenstrasse 2

Durlach

Kinderwagen



Klappwagen

neueste Ausführung, große Sendung eingetroffen, empfiehlt zu sehr billigen Preisen

And. Jörg, Kinderwagenhaus, Karlsruhe, Amalienstraße 59, am Kaiserplatz.

Hypotheken-Kapitalien

zu sehr günstigen Bedingungen auf

Stadt- u. Landobjekte. Darlehen- u. Betriebs-Kapitalien

an sichere Personen gegen ratenw. Rückzahlung durch die

Allgemeine Bayrische Hypotheken-Vermittlungs-Bank

Nürnberg
Paradiesstrasse Nr. 3.

Rückporto erbeten.

Billig zu verkaufen:

1 Firmenschild, 1 Türe, 1 Jalousievorrichtung, Aushängetafeln, Schaulenstergestelle und Steinplatten

Hauptstraße 16.

+ Beinkranke +

welche an Krampfadern, offenen Wunden, geschw. Füßen, nassen und trockenen Flechten, sowie anderen Hautkrankheiten leiden, behandelt nach bestbewährter Methode ohne Berufsstörung

Frau Buck,
Durlach, Moltkestraße 5.
Sprechstunden von 9—11 und 3—5, Sonntags von 9—11 Uhr.

Schneiderin empfiehlt sich zum Kleidern aller Art, Jacketts u. dergl., sowie deren Aenderungen. Näheres Bahnhofsstr., altes Stationsgeb.

Zwerghuhn-Glücke mit Jungen zu verkaufen
Pfingstraße 72.

Klee, 1/2 Morgen auf zu verkaufen
Kelterstraße 8, 2. St.

Cacao

ff. gar. rein, per 1/4 K von 30 S an empfiehlt

A. Herrmann, Conditorei.

Den schönsten parkähnlichen
Wirtschaftsgarten findet man im

Malienbad

Prima Schweinefleisch,
keine Rotfleischung, das Pfund
zu 80 S., wird Sonntag früh
von 7 Uhr ab ausgehauen
Sammstr. 41.

**Schöne
Stangen- u. Buschbohnen**
sind zu haben
Kelterstraße 32.

Wenn Sie von hartnäckigen
Flechten,
juckenden Hautausschlägen u. s. w. geplagt
sind, so daß der Hautreiz Sie nicht schlafen
läßt, bringt Ihnen Zuder's „Saluderma“
rasche Hilfe. Verzt. warm empf. Dose
50 Pfg. u. 1 M. (stärkste Form) bei
Aug. Peter, Adlerdrogerie, Hauptstr. 16.

Ein gebrauchter **Herd** mit
Messingstange, frisch repariert, ist
sehr billig zu verkaufen. Näheres
bei **Wilh. Kauffeld, Aue, Berg-**
straße 8.

Mein **Laden** in der Bäder-
straße ist auf 1. Juli zu vermieten.
Heinrich Kleiber, Bäckerstr.
Dasselbst ist auch ein Zimmer
samt Zugehör auf 1. Juli zu ver-
mieten.

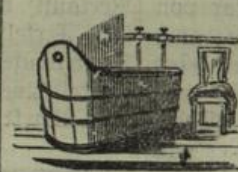
Zu vermieten an soliden besseren
Herrn **schön möbliert, sauberes
Zimmer.** Zu erfragen in der
Expedition dieses Blattes.

Eine schöne 2-Zimmerwohnung
mit Küche samt Zugehör auf 1. Juli
zu vermieten
Aue, Kaiserstraße 53.

Ein nicht zu junges einf. **Mädchen**
für Hausarbeit zu kl. Familie für
sofort oder später gesucht. Wo?
sagt die Exp. ds. Bl.

Badeanstalt Durlach

Hauptstrasse 21.



Einem verehrlichen Publikum mache ich
hierdurch die ergebenste Anzeige, daß ich in dem
Hinterhaus-Neubau meines Hauses, **Haupt-**
straße 21, eine Badeanstalt errichtet habe.
Die einzelnen Baderzellen sind auf beste,
was die heutige Technik in

Wannen- u. Brausebädern

leistet, ausgestattet und mit **Zentralheizung** versehen, auch bin ich
für **medizinische Bäder** eingerichtet.

Die Badeszeit ist jeden Tag von morgens 7 bis abends 10 Uhr
und Sonntags vormittags bis 12 Uhr.

Indem ich glaube, mit der Einrichtung dieser Badeanstalt einem
vielseitigen Wunsche entsprochen zu haben, lade ich zum Besuche
hiermit höflichst ein.
Hochachtungsvoll

Heinrich Kleiber.

Achtung! Spezialität! Achtung!
Reparaturen an Herren- u. Damenkleidern.

Bügeln	Reinigen	Chemisch	Färben
Anzug 90 S.	1,50 M.	2,20 M.	je nach
Rock 50 "	90 S.	1,50 "	Umständen.
Hose 50 "	70 "	80 S.	
Weste 30 "	50 "	50 "	
Paletot 1 M.	1,50 M.	2,00 M.	

Reparaturen nach vorheriger Uebereinkunft werden schnell
und fachgemäss ausgeführt.

Amerikanische Kleider-Klinik Durlach
Jägerstrasse 5 III.

Öffentlicher Relig. Vortrag

Sonntag den 12. Mai 1912,
abends 8 Uhr, im Missionsaal
Bäderstraße 3, 2. Stock.

Thema:
„Naturwissenschaft und Bibelglaube.“
Redner: R. Diechi aus Straßburg.
Eintr. frei. Jedermann willkommen.

**Nächste Badische
1 Mark-Lotterie**

Offenburger Lotterie
Zieh. 19. Juni

Gesamt w. d. Gew.
30000 M.

11 Gew.
15400 M.

536 Gew.
14600 M.

Invaliden-Geld-
Lotterie

Ziehung garant. 29. Juni
2928 nur Bargew.

44000 M.

Hauptgew.
20000 M.

Lose beider Lott. à 1 M.

11 Lose 10 M., Porto u. Liste je 25 S.
empfiehlt Lotterie-Unternehmer

J. Stürmer

Strassburg i. E., Langestr. 107.

Gelände zu verpachten.

Gelände ganz oder in drei Par-
zellen auf dem Lohn ist zu ver-
pachten. Zu erfragen
Sammstraße 45.

9 Ar Ackerland

in der Luß, mit Obstbäumen be-
pflanz, zu verkaufen. Schriftl. Off.
unter Nr. 153 an die Exp. d. Bl.

Schutz

kann im Hofe unserer
alten Schreinerei an be-
zeichneter Stelle abge-
laden werden. Wir
bezahlen für jede Fuhr
20 Pfg.

**Maschinenfabrik
Gritzner,
A.-G., Durlach.**

Gut möbliertes Zimmer ist an
einen Herrn oder Fräulein sofort
zu vermieten **Schloßstr. 6, part.**

Freundliche 2-Zimmerwohnung
in schöner freier Lage an nur kleine
Familie auf sofort oder später zu
vermieten **Grözingenstr. 69.**

Grözingen - Rosalienberg
sind noch einige geräumige 2- und
3-Zimmerwohnungen mit reich-
lichem Zubehör, sowie Gartenanteil
zum 1. Juli billig zu vermieten.
Näheres Leopoldstr. 9 II oder in
Grözingen, Kaiserstraße 12 bei
Ortsdiener Dreier.

An gutem bürgerlichen **Mittag-**
und **Abendisch** können noch einige
bessere Herren teilnehmen
Schloßstraße 6, part.

Telephon-Amt Karlsruhe Nr. 3279.



Telephon-Amt Durlach Nr. 32.

Ueberall erhältlich

Von 10 Flaschen ab direkter Versand frei Haus.

Preis der ca. $\frac{1}{4}$ Liter Flasche 20 Pfg. } ohne Glas.
" " " $\frac{1}{2}$ " " " 12 " }

Brauerei Eglau, Durlach.

Paul Burchard, Karlsruhe.

Neueröffnung

Durlach, Hauptstr. 38

18. Mai.

Damenmodewaren.

Herrenartikel.

Geschäftsprinzip: Nur erstklassige Waren zu billigsten Preisen.



allein hält Wohnungen, Hausiere und Pflanzen rein von allem Insektenungeziefer. Thurmelin ist nur in Gläsern zu haben zu 30, 60 u. 100 S. Thurmelinpulver 40 S. in Durlach in der Adlerdrogerie A. Peter. — Man verlange nur Thurmelin. —

Malzkeimen

sind fortwährend zu haben Wirtschaft zum Meyerhof, Durlach.

Vornehm

wirkt ein zartes, reines Gesicht, rosiges, jugendfrisches Aussehen, weiße, sammetweiche Haut und ein schöner Teint. Alles dies erzeugt die allein echte **Stedenpferd-Lilienmilch-Seife** à St. 50 Pf., ferner macht der **Dada-Cream** rote und rissige Haut in einer Nacht weiß und sammetweich. Tube 50 Pf. in beiden Apotheken.

Gebrauchten Herd,

wie neu, mit 4 Löchern, sowie eine größere Kinderbadwanne hat billigt abzugeben **L. Rückert, Blechnermeister, Sammlstraße 47.**

Baby-Windelhosen

aus wasserdichtem Gummistoff in der **Adler-Drogerie Aug. Peter Durlach.** Ein größerer Gistkrank zu verkaufen **Pfünzstraße 90.**

Für Metzger, Bäcker, Küfer!

Wegen Krankheit ist in bester Lage in wohlhabendem Ort des Amtsbezirks eine sehr gut gehende, altrenommierte

Wirtschaft

mit Realrecht billig zu verkaufen. Großer Wein- und Bierkonsum, bedeutender Geschäftsumsatz, kein Bierzwang. Kaufliebhaber wollen ihre Adresse einenden unter **Nr. 155** an die Exped. d. Bl.

Geschäfts-Empfehlung.

Unterzeichneter empfiehlt sich den verehrl. Behörden sowie den Herren Architekten, Maurermeistern und Hauseigentümern zur Ausführung sämtlicher **Dachdecker-Arbeiten** in Schiefer, Ziegel, Holzzement, Dachpappe und Koppourit. Aufträge werden **Hauptstraße 58, 1. Stock,** entgegen- genommen. **Hochachtungsvoll**

Jos. Dunz, Dachdeckermeister.

Hilda-Bad Grötzingen

empfehlen seine reichlich ausgestatteten **Wannen- und Brausebäder,** sowie **medizinischen Salz-, Rappenaue-, Stäfsfurter, Sichtennadel-, Schwefel- und Kohlenäure-Bäder.**

Badezeit: Jeden Vormittag von 9 bis abends 10 Uhr. Sonntags vormittags von 7 bis 12 Uhr. Um geneigten Zuspruch bittet

Der Besitzer: Heinrich Dreyer, Pfünzstraße 18.

Egge

für jeden Boden



Unverwüstlich im Gebrauch Ganz aus Eisen u. Stahl Lieferbar in 4 Größen.

Alleinverkauf für Bezirk Durlach bei **Robert Wagner, Berghausen.**

Besichtigung ohne Kaufzwang gerne gestattet.

Apfelwein,

selbgeleitet, in vorzüglicher Qualität, empfiehlt

Hch. Geyer, Apfelweinkellerei, Kirchstraße 11.

Unschäblicher Wanzenod zur sofortigen Vernichtung samt Brut. Flasche 50, 75 u. 100 S.

Schwabepulver zur radikalsten Ausrottung von Küchenläusen u. Schachtel 40 u. 75 S.

ADLER-DROGERIE AUGUST PETER Hauptstr. 16 · Telephon 76

Erste bad. **Chauffeur-Fahrschule** bildet Leute jed. Stand. zu tüchtig. Chauffeuren aus. Kostenl. Stellenverm. **Direktor Otter, Offenburg.**

Möbel

aller Art zu billigen Preisen hat zu verkaufen

Hch. Diehl, Waldhornstr. 12.

Möbel stehen in der Lagerhalle **Pfünzstr. 90 (Klemm).**

Nur mit Rotband



Luhns wäscht am besten

Evang. Vereinshaus.
Sonntag 11 Uhr: Sonntagschule.
Montag 8 " Bibl. Vortrag.
Montag 8 " Bibelkunde für Frauen und Jungfrauen.
Dienstag 3 " Missionsverein.
Dienstag 8 1/2 " Bibelkunde für Männer und Jünglinge.
Mittwoch 8 " Gebetsversammlung für Frauen u. Jungfrauen.
Donnerst. 8 " Bibl. Vortrag.
Freitag 8 " Sonntagschulvorbereitung.
Freitag 8 1/2 " Singstunde (gem. Chor).
Samstag 8 1/2 " Turnen.

Grosse Rattenfängerprüfung

in Durlach in der Festhalle, am Sonntag den 2. Juni ds. Js. in Durlach veranstaltet vom **Kynologischen Verein, Durlach**

Geldpreise 100 Mk., Zusatzpreise und schöne Wertgegenstände als Ehrenpreise.

Meldeschluß: Definitiv 27. Mai ds. Js.

Bedingungen und Meldebescheine durch die Geschäftsstelle: **Hotelier Forz, Durlach, Hauptstr. 63.**



Durlacher Löwenbräu.

ist trotz seines billigen Preises **bester Ersatz** für auswärtige Spezialbiere.

Militär- Verein.

U. d. R. Sr. Gr. G. d. Prinzen Max von Baden.
Die Herren Kameraden und deren werthe Familienangehörige werden hiermit zu dem am **Sonntag den 12. Mai d. J.** stattfindenden **Familienausflug** über die Hedwigsquelle nach **Ettlingen** zum Gegenbesuche des dortigen Militärvereins freundlichst eingeladen.

In Ettlingen Konzert, Tanz, Vorträge im Gasthaus zur Sonne. Hier Abmarsch Schloßgarten (Haupteingang) pünktl. $\frac{3}{4}$ 1 Uhr nachmittags.

Verbandsabzeichen sind anzulegen. Um zahlreiche Beteiligung wird gebeten. **Der Vorstand.**

NB. Bei ungünstiger Witterung ab Staatsbahn hier 1³⁰ Uhr.



Bad. Leibgrenadier-Verein.

Der auf Sonntag anberaumte **Mai-Ausflug** findet morgen früh **6 Uhr** statt. Sammlung mit Familien am Schloßgarten. **Der Vorstand.**

Verein der fortschrittlichen Volkspartei Durlach.

Zu dem vom Karlsruher Verein auf Sonntag den 12. Mai veranstalteten **Familien-Ausflug** in die **Ettlinger Festhalle** ist eine Einladung an uns ergangen und wird um zahlreiche Beteiligung gebeten. Treffpunkt 2 Uhr nachmittags Ecke Leopold- und Ettlingerstraße. **Der Vorstand.**

Fußballklub „Germania“ 1902 Durlach G. B.

Samstag den 18. Mai, abends 8 Uhr: **Mitglieder-Versammlung** im Clubhaus.

Tagesordnung: Lokales Sportfest. Verschiedenes. Um zahlreiches Erscheinen bittet **Der Vorstand.**

Sonntag den 19. Mai: 1. M. gegen Nevidia Ludwigshafen.

Zwei solide Arbeiter können sofort **Wohnung** erhalten **Adlerstraße 13.**

Danksagung.



Für die vielen Beweise inniger Teilnahme bei dem uns so schwer betroffenen Verluste unseres lieben, unvergesslichen Gatten, Vaters, Sohnes, Bruders, Schwagers und Onkels

Karl Müller,

Eisendreher,

sprechen wir allen unsern tiefgefühltesten Dank aus.

Besonderen Dank der Direktion der Maschinenfabrik Grizner, sowie seinen Mitarbeitern für die Kranzspende und Herrn Dekan Meier für die trostreichen Worte.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Karoline Müller, geb. Liede, nebst Kindern.

Familie Karl Müller, Modellschreiner.

Durlach den 10. Mai 1912.

Allgemeiner Frauentag am Sonntag den 12. Mai.

Die sozialdemokratische Partei veranstaltet am morgigen Sonntag eine öffentliche

Frauenversammlung

im „Schwanen“. Herr Redakteur Weismann-Freiburg spricht über das Thema: „Bist du eine der Unrigen?“

Beginn der Versammlung nachmittags 3 Uhr.

Hierzu sind insbesondere die Frauen und Mädchen des arbeitenden Volkes freundlichst eingeladen.

Der Einberufer.

Amalienbad.

Sonntag den 12. Mai, von 11 bis 1 Uhr:

Großes Garten-Konzert

ausgeführt von der ganzen Feuerwehrcapelle Durlach.

Zu dieser Veranstaltung ladet seine werthen Kameraden, Freunde und Gönner ergebenst ein

Eintritt frei!

Karl Dill i. Amalienbad.

Restaurant Meyerhof.

Sonntag den 12. Mai (bei günstiger Witterung)

Grosses Garten-Konzert

ausgeführt von der „Dyra“-Kapelle, bei einem ff. Stoff Bier (hell u. dunkel), prima Apfelwein nebst hausgem. Würstchen. **Anfang 5 Uhr.** Eintritt frei.

Hierzu ladet ergebenst ein

K. Mössinger.

2. Deutscher Zuverlässigkeitsflug am Oberrhein.

Große Schauflüge

Karlsruhe (Großer Exerzierplatz): Samstag den 18., Sonntag den 19. Mai, nachmittags. Sonntag früh: Ausflug der 14 Teilnehmer am Zuverlässigkeitsflug.

Tageskarten: 1. Platz 3 M., 2. Platz 1,50 M., 3. Platz 0,50 M. Ab 4 Uhr: Militärkonzert. Restauration. **Karlsruher Luftfahrt-Verein.**

Flammer's
Drisfn Neue Packung
Drisfn
15 Pfg.
Geschenk Nr. 42
Nikolaitree-Service

bitften heute in keinem gutgeleiteten Haushalt fehlen. Sie sind unentbehrlich für die große Küche, wie beim Gans- und Stüchepuh. Leichtes, müheloses Stricken, aber glänzender Erfolg. Die erfahrene Gansfrau weiß dies zu schätzen und ebenio die wertvollen Geschenke.

Ein Arbeiter kann Kost und Wohnung erhalten **Sammstraße 30.**

Vorausichtige Witterung am 12. Mai Boreft gewitterdrohend, warm, später Umichlag.

Hierzu Nr. 50 des Amelichen Verkündigungsblattes für den Amtsbezirk Durlach.

Bekanntmachung.

Amtliche Expresgut- und Güterbestätterei Grötzingen.

Seit 1. Mai d. J. ist bei der Station Grötzingen eine amtliche Güter- und Expresgutbestätterei eingerichtet und der Betrieb derselben dem Unternehmer Herrn **Karl Wagner** in Grötzingen übertragen. Der Bestättereidienst erstreckt sich auf die Zustellung und Abholung der angekommenen und abgehenden Expresgutsendungen, Eil- und Frachtlückgüter für die Bewohner des Ortes Grötzingen.

Ausgenommen hievon sind bahnlagernd gestellte Güter oder solche Güter, deren Empfänger oder Versender sich dem Stationsamt Grötzingen gegenüber erklärt haben, von der amtlichen Bestätterei keinen Gebrauch zu machen.

Für die Leistungen darf der Unternehmer die vertraglich festgesetzten Gebühren erheben.

Nähere Auskunft wird von dem Bestättereiunternehmer und dem Stationsamt Grötzingen erteilt.

Karlsruhe im Mai 1912.

Gr. Betriebsinspektion.

Brauerei Roter Löwen.

Morgen Sonntag den 12. Mai, abends 7 Uhr:

== Grosses Konzert ==

ausgeführt von einer Abteilung der **Feuerwehrcapelle**, wozu Freunde und Gönner mit Familien freundlichst einladet.

Kein Bierausschlag.

Hochachtungsvoll

Jakob Link.

Restaurant zum Schweizerhaus.

Empfehle meinen hiesigen und auswärtigen Gästen, sowie Freunden und Gönnern meine

neurenovierten Lokalitäten

zur gefl. Benützung. Besonders empfehle ich den tit. Vereinen und Gesellschaften im 2. Stock einen **schönen Saal** mit anschließender Terrasse. Es bittet um geneigten Zuspruch

Hochachtungsvoll

Ludwig Goss



Ich empfehle in großer Auswahl
und neuesten Dessins

Herren-Anzüge Burschen-Anzüge Knaben-Anzüge

in bekannt guten Qualitäten
zu billigsten Preisen

Sinauer & Veith Nachf. Grötzingen.

Mein Geschäft ist Sonntag nachmittag
bis 3 Uhr geöffnet.



1 **Dualfon**, 300 Liter haltend, 4 **Zimmerwohnung** mit Bad und
1 **Grammophon** mit 30 Platten, 4 **Zimmerwohnung** mit Bad und
doppelseitig, wenig gespielt, billig, sonstigem Zubehör sofort oder später



Das gute Eglau-Bier!

Bis 1. Juli zu vermieten:
 Schöne geräumige 4-Zimmer-Wohnung mit Wasser- und Gasleitung, Küche, Keller u. Speicher Seboldstraße 20, 2. Stock;
 Geräumige helle 3-Zimmer-Wohnung mit Wasser-, event. auch Gasleitung, Küche, Keller und Speicher Lammstraße 25, 2. Stock;
 2-Zimmer-Wohnung mit Küche, Keller und Speicher Lammstr. 23, 2. Stock Hinterhaus;
 Schöne 2-Zimmer-Wohnung mit Küche, Keller und Speicher Seboldstraße 20 IV (Garpen).
 Carl Leussler, Lammstr. 23

Eine schöne 2-Zimmerwohnung mit Alkov, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen **Lammstraße 17, 2. St.**

Eine schöne 2-Zimmer-Wohnung im Hinterhaus samt Zubehör ist auf 1. Juli zu vermieten **Wilhelmstr. 8, 1. St.**

Zwei große Mansardenzimmer nebst großer Küche und Speicher auf 1. Juli zu vermieten **Königsstraße 2.**

Reiterstraße 31 ist eine kleine Wohnung, ein Zimmer, Küche,

Geschäftseröffnung und Empfehlung.
 Einer verehrlichen Einwohnerschaft von Durlach mache ich die ergebene Mitteilung, daß ich im Hause **Größingerstraße 17** ein **Schuhmacher-Mass- u. Reparatur-Geschäft** errichtet habe.
 Indem ich nur prima Material verarbeite, sichere ich saubere und meisterhafte Arbeit zu und bitte, mein Unternehmen gütigst zu unterstützen. Hochachtungsvoll
Georg Dölker, Schuhmacher.

Eine Wohnung von 1 Zimmer und Mansarde, Küche und Speicher ist auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen **Jägerstraße 2, 2. St.**

Wohnung zu vermieten.
 Eine 3-Zimmerwohnung mit Küchengläserveranda und Zubehör ist sofort, 1. Juni oder 1. Juli wegen Verletzung zu vermieten. Schönste Lage Durlachs. Preis 320 Mark. **Woltkestraße 6.**

Gut möbliertes Wohn- und Schlafzimmer sofort oder auf 1. Mai zu vermieten, event. werden die Zimmer auch einzeln abgegeben

Mansardenwohnung mit 2 Zimmern samt Zubehör ist auf 1. Juli zu vermieten. Näheres **Mittelstraße 7.**

Eine 2-Zimmer-Wohnung ist auf 1. Juli zu vermieten **Hauptstraße 17.**

Gutgehend **Spezereitaden** m. 3 Zimmer-Wohnung an tücht. Leute auf 1. Okt. zu vermieten. Auch kann das Haus unt. günst. Bedingungen **verkauft** werden. Zu erfragen in der Exp. d. Bl.

Schön möbl. Zimmer sofort zu vermieten. Näheres

Geräumige 4- oder 5-Zimmer-Wohnung mit allem Zubehör ist für sofort oder auf 1. Juli zu vermieten **Bismarckstraße 15.**

Ein **großes Zimmer** an einzelne Person sofort zu vermieten **Jägerstraße 10.**

Schöne 3-Zimmer-Wohnung im Hinterhaus auf 1. Juli zu vermieten **Pfanzstraße 59.**

Wohnung von 2 Zimmern nebst Zubehör sofort oder auf 1. Juli zu vermieten **Aue, Kaiserstr. 30.**

Schöne 2-Zimmer-Wohnung auf 1. Juli zu vermieten **Hauptstraße 76 II.**

Karlsruher Alee 11 im 3. Stock 2, 3, 4 oder 6 Zimmer mit Zubehör sofort oder später zu vermieten.
K. Willh. Hofmann, Karlsruhe, Kaiserstr. 69, Telefon 1752.

Möbliertes Zimmer sofort zu vermieten **Friedrichstraße 7, 4. St. r.**

Gut möbliertes Zimmer zu vermieten